



# JAHRESBERICHT 2015



Anerkannte Einrichtung nach den  
Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien,  
gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.

# JAHRESBERICHT 2015

## 1 Grundsätzliches und spezielle Aspekte des Jahres 2015

Rainman's Home ist ein gemeinnütziger Verein, der aus einer Elterninitiative entstanden ist. Das oberste Ziel ist die Inklusion autistischer und anders behinderter Jugendlicher und Erwachsener. Wobei wir unter Inklusion vor allem einen Prozess verstehen, der der UN-Behindertenkonvention folgend Grenzen zurückdrängen und öffnen soll. Nicht allen stehen aber alle Wege offen. Im Rahmen einer Tagesstruktur werden bei Rainman's Home für Menschen mit Autismus oder anderen speziellen Bedürfnissen, wie geistige Behinderung oder Mehrfachbehinderung, nach Abschluss der Schulzeit spezielle Angebote gemacht, die mehrstufig konzipiert sind und die Stärkenperspektive ausdrücklich betonen. Derzeit bietet Rainman's Home in zwei Tagesstätten Beschäftigungstherapie (Tagesstruktur) an. Die Errichtung einer dritten ist weiter das Ziel.

### **Tagesstätte Semperstraße:**

Die Neustrukturierung des vergangenen Jahres hat sich sehr bewährt. Die Förderung konnte noch mehr individualisiert werden. Im klaren Rahmen der allgemeinen Tagesstruktur lassen sich unterschiedliche Angebote einfügen.

### **Tagesstätte Teschnergasse:**

**Werkstätte** für Menschen mit entwickelter Autonomie; die bekannten Strukturen wurden auch 2015 beibehalten. Das erschütterndste Ereignis des Jahres war das „Verschwinden“ von Arian Saraie aus der Tagesstätte. Er sollte im Innenhof Laub rechen, verließ den Garten jedoch durch den Hauseingang. Obwohl die Suche sofort aufgenommen wurde, blieb er verschwunden. Die Unterstützung durch die Polizei erscheint eher fragwürdig. Der Verein steht im Kontakt zur Mutter. Im April 2016 gab es noch immer kein Lebenszeichen. Arian geriet damals in die unübersichtliche Situation des Flüchtlingsstroms. Bemühungen, den Fall noch einmal in die Medien zu bringen, waren sehr mühsam. Dr. Erwin Buchinger, der Behindertenanwalt, erklärte sich für nicht zuständig. Es wurde versucht, über einen Behindertensprecher einer Partei das Thema über das Wiener Rathaus zu transportieren. Bis Ende April nicht erfolgreich!

Die Schwerpunkte unseres pädagogischen Handelns bilden **Individualisierung** und **Differenzierung**. Das bedeutet, eine

bestmögliche Nutzung der gegebenen Ressourcen durch entsprechende Flexibilität, wobei die gleichzeitige Bedachtnahme auf die Entwicklung sinnvoller Strukturen eine spezielle Herausforderung darstellt.

Das Grundkonzept bildet das pädagogische Modell „**Strukturiertes Lehren und Lernen**“.

Die Tagesstätten unterscheiden sich hinsichtlich der Gestaltung und Ausrichtung:

#### **Tagesstätte Teschnergasse:**

Holzwerkstätte, Keramikatelier, Haushalt und „Gärtnerisches Gestalten“. Die einzelnen Bereiche sind möglichst „werkstättenähnlich“ gestaltet. Arbeit gilt als Teil der Menschenwürde. Wir bekennen uns zum Grundsatz „Fördern durch Fordern, aber ohne Überforderung“.

Schwerpunkte des Jahres 2015:

Schrittweiser Aufbau von Strukturen der Selbstvertretung, erste Wahl von Selbstvertretern am Wochenende vor den Wiener Wahlen; ein eigenes Konzept zur Hinführung auf eine geheime Wahl wurde entwickelt.

Vermeehrt Selbstversorgung, wobei besonders auf „gesundes“ Essen geachtet wird.

Instandhaltungsarbeiten werden soweit wie möglich in Eigenregie ausgeführt (kleinere Malerarbeiten, Pflege des Innenhofes, Reinigung)

Hofvernissage im Mai

Entwicklung eines Holzrechenspieles in Zusammenarbeit mit Musikhaus Tinter

Initiierung der Zusammenarbeit mit „Mein Honig“ (Überziehen von Deckeln für Honiggläsern; Stempelaufträge)

Beide Aktionen liefen erfolgreich. Die Herstellung war aber wesentlich komplizierter als ursprünglich gedacht.

#### **Tagesstätte Semperstraße:**

Die im Jahr 2014 vorgenommene Neustrukturierung der Gruppen erwies sich als sehr erfolgreich. Nicht zu bewältigen war jedoch die dramatische Entwicklung bei einem sehr verhaltensauffälligen Klienten. Durch unkoordiniertes Vorgehen bei der Medikamentenumstellung kam es zu immer dramatischeren Zuständen. Intensive Krisengespräche und Helferkonferenzen. Über Wochen eskalierte dieser Zustand, bis schließlich unter Polizeieinsatz der Versuch unternommen wurde, eine Anlaufstelle im Krisenfall zu finden. Kläglich auf Baumgartner Höhe gescheitert. Wieder wurde deutlich, wie katastrophal sich das Fehlen einer speziellen Einrichtung für Krisensituationen auswirkt, die auch

wirklich zugänglich ist. Der Klient wird nicht mehr bei Rainman's Home betreut. Es gelang, andere schwierige Menschen optimal zu fördern und zu integrieren.

Intensivtagsatz für zwei KlientInnen schafft Voraussetzung dafür.

### **Standortübergreifendes Angebote:**

#### **Künstlergruppe Rainman:**

Andrea Maranitsch war krankheitsbedingt lange Zeit nicht in der Lage, die Künstlergruppe zu leiten. Erst im Herbst konnte sie, wenn auch eingeschränkt, die Arbeit wieder aufnehmen. Mag. Kerschbaumer übernahm die künstlerische Arbeit in der Semperstraße.

Die Hof-Vernissage in der Teschnergasse zählt schon zu den traditionellen Veranstaltungen und war wieder ein Erfolg.

#### **Motopädagogik**

Seit Herbst 2014 können wir wieder den Turnsaal in der Anastasius – Grüngasse benützen. Wöchentlich (Mittwochnachmittag) wird daher das Angebot abwechselnd von den Standorten wahrgenommen. Dr. Diestelberger bindet sich dabei recht stark ein.

#### **Strickgruppe**

An diesem Angebot in der Semperstraße (Victoria Leupold) nimmt auch eine Klientin der Teschnergasse teil.

#### **Evaluationskonzept**

Die Entwicklung eines Evaluationskonzepts für Rainman's Home wurde im Jahr 2012 gestartet, setzte sich auch 2013 und 2014 fort und wurde im Jahr 2015 abgeschlossen. Mit der Durchführung dieses Projekts, das sich über mehr als drei Jahre erstreckte, wurden Doz. Dr. Georg Spiel und Mag. Monika Monika Finsterwald beauftragt. Evaluierungen laufen.

## **2 Tagesstätten**

Die Umsetzung der pädagogischen Konzepte erfolgt unter der Anleitung und in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Leitung. Seit Frühjahr 2012 gibt es in jeder Tagesstätte eine Leitung vor Ort. Die Kompetenzen der Leitung in der Tagesstätte Semperstraße werden schrittweise ausgebaut. Die Arbeit wird in wöchentlichen Besprechungen mit der pädagogischen Leitung abgestimmt.

Die zusätzlichen wöchentlichen Teamsitzungen stellen eine Möglichkeit für Fallbesprechungen, Schulungen, Reflexionen und Planungen dar.

Die Schulung bezüglich Allergenverordnung wurde als Block für alle MitarbeiterInnen in der Tagesstätte durchgeführt und war sehr erfolgreich. Eine weitere Zusammenarbeit ist angedacht.

Vermehrt bietet unser Verein Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, Praktika zu absolvieren. Mit einigen Schulen hat sich eine enge Zusammenarbeit entwickelt. Besonders die entstandene Kooperation mit der Fachhochschule in Nürnberg ist hervorzuheben.

Praktikantinnen und Praktikanten werden regelmäßig aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit Einrichtungen, die Menschen für Berufe mit pädagogischem oder psychologischem Schwerpunkt ausbilden, wird gepflegt. Eine deutliche Steigerung haben die internationalen Kontakte erfahren. Studiengruppen aus den Nachbarländern besuchen unsere Tagesstätte und verfolgen unseren Weg in der Förderung und Betreuung autistischer Menschen. Bei einigen Einrichtungen ist inzwischen der Besuch von Rainman's Home im Rahmen einer Studienfahrt nach Wien zur Tradition geworden.

### **3 Medienarbeit**

Schwerpunkte der Medienarbeit sind:

- Information unserer Mitglieder und Freunde, sowie von Partnerorganisationen und von Ämtern und Behörden über aktuelle Entwicklungen bei Rainman's Home und dem sozialen Umfeld
- Spezifische Informationen zum Thema Autismus
- Facebookauftritt seit 2010
- Vermehrt werden Newsletter versendet
- 2015 wurde die Webseite neu gestaltet und läuft seit Jänner 2016.

Diese Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit werden zusätzlich durch regelmäßige Aussendungen (***Rainman's Home intern***) abgedeckt. ***Rainman's Home intern*** erscheint viermal jährlich.

Die eigene Broschüre „***Strukturiertes Lehren und Lernen***“ wurde überarbeitet und ergänzt. Sie liegt auch in englischer Übersetzung vor.

Die Betreuung der Website wird durch die Medienbetreuerin unseres Vereins, Mag. Astrid Stelmann, wahrgenommen. Ihre Aufgaben umfassen:

- Betreuung und Aktualisierung unserer Homepage
- Möglichkeiten für Links auf entsprechenden Web-Seiten suchen
- Die generelle Internetpräsenz von Rainman's Home erhöhen
- Seit 2010 auch Betreuung der Facebookpräsenz
- Zusammenarbeit mit der Firma Altruja (Internet-Spenden)

Durch die forcierte Medienarbeit erwarten wir auch eine Steigerung des Spendenaufkommens. Es wird immer wichtiger für uns, Sponsoren für spezielle Vorhaben zu finden.

Besonders erfolgreich erwies sich wieder die Weihnachtsaktion „Legen Sie ein Päckchen unter unseren Baum“.

Persönliche Kontakte und das Herstellen von Netzwerken erweisen sich als wirksamste Mittel der Spendenlukrierung, verlangen jedoch viel Einsatz und Zeit.

## **4 Vorstand**

Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern und wird von der Generalversammlung für jeweils ein Jahr gewählt. Im Jahr 2015 umfasste der Vorstand folgende Mitglieder:

Obmann:	Dr. Anton Diestelberger
Stellvertreterin:	Dr. Therese Zöttl
Kassierin:	Helga Müller
Stellvertreterin:	Sabine Zloklikovits
Schriftführerin:	Dr. Daniela Cravos
Stellvertreter:	Mag. Christoph Helge Wurm
Weiteres Mitglied:	Grete Lintner

Die Wahl erfolgte bei der Generalversammlung am 18.05.2015. Waltraud Doneus legte aus gesundheitlichen Gründen ihre Funktion zurück. Sabine Zloklikovits kehrte wieder in den Vorstand zurück. Im Frühjahr 2016 verstarb Waltraud Doneus.

## **5 Rechnungsprüfer**

Von der Generalversammlung wurden Frau Margit Keipert und Herr Thomas Kriss zu Rechnungsprüfern gewählt. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich.

## **5.1 Verantwortliche Personen für Spendenwerbung**

Die Spendenwerbung ist grundsätzlich eine Aufgabe, die direkt vom Vorstand wahrgenommen wird. Alle Maßnahmen und Aktionen, die zum Aufbringen von Spenden führen können, müssen vom Vorstand beschlossen sein. Es gibt keine Vergabe diesbezüglicher Aufgaben an externe Einrichtungen. Die regelmäßigen Aussendungen Rainman's Home intern werden an einen größeren Empfängerkreis ausgeschickt. Eine freie Mitarbeiterin koordiniert die diesbezüglichen Schritte im Verein. Erfreuliche Entwicklung der Spendeneinnahmen. Besonders erfolgreich durch konkrete Projekte.

**Verantwortliche:** Dr. Anton Diestelberger  
Mag. Astrid Stelmann

## **5.2 Verantwortliche für die Spendenverwendung**

Das gesamte Spendenaufkommen fließt direkt dem Budget des Vereins zu (allgemeine Spenden) oder dient dem Ankauf jener Geräte und Ausstattungen, die in den entsprechenden Spendenaufrufen genannt werden (gewidmete Spenden). Bei der Vergabe der Mittel ist das Vieraugenprinzip einzuhalten. Rechnungen sind von einem zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied zu zeichnen und von der Kassierin mittels Telebanking freizugeben. Alle Ausgaben sind vom Vorstand zu bewilligen.

**Verantwortlicher:** Dr. Anton Diestelberger

Im Jahr 2015 erhielt Rainman's Home die Verständigung, dass der verstorbene Besitzer des Hauses in der Semperstraße Herr Dr. Heyd Rainman's Home in seinem Testament bedacht hat. Der Verein erhält ein Viertel des Erlöses aus einem Grundstücksverkauf. Das Geld soll für den Ankauf eines Hauses oder Grundstückes verwendet werden. Die Suche nach einem geeigneten Objekt soll erst aufgenommen werden, sobald klar ist, welche Mittel zur Verfügung stehen. Im Frühjahr 2016 wurde dieses Verfahren abgeschlossen.

## **5.3 Zusätzliche Kontrolle**

Über die interne Kontrolle durch die von der Generalversammlung bestellten Rechnungsprüfer hinaus erfolgt eine Kontrolle durch unabhängige Wirtschaftsprüfer im Rahmen des Verfahrens zur Erlangung des Spendengütesiegels. Ab 2013 übernahm diese Aufgabe Herr Mag. Christoph Wimmer. Um vom Fonds Soziales Wien als Trägerverein anerkannt zu werden, muss die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel jährlich nachgewiesen werden. Diese dritte

umfassende Kontrolle wird von den zuständigen Kontrollorganen des Fonds Soziales Wien vorgenommen.

## 5.4 Datenschutz

Auf die Einhaltung des Datenschutzes achtet die Pädagogische Leiterin. In den regelmäßig stattfindenden Teamsitzungen werden auch alle MitarbeiterInnen dazu angehalten.

**Verantwortliche:** Dr. Therese Zöttl

## 5.5 Buchhaltung

Die Lohnverrechnung und die Aufgaben der Steuerberatung werden von der Kanzlei Weiler & Partner wahrgenommen. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit unserer Kassierin Helga Müller.

# 6 Tätigkeitsbericht des Jahres 2015

## 6.1 Sitzungen und Elternabende

- 5 Vorstandssitzungen
- 1 gemeinsame Arbeitssitzung Vorstand und Team zur Vorbereitung des Autismusforums (Beteiligung des Teams von Traude Weber)
- 1 gemeinsame Arbeitssitzung Vorstand und Team zur Vorbereitung des Weihnachtbasars
- Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen des Dachverbandes und der IVS
- Teilnahme an Vorstandssitzungen von Autism Europe

## 6.2 Öffentlichkeitsarbeit

- Die aktuellen Berichte zum Vereinsgeschehen „**Rainman's Home intern**“ (Rundschreiben an Mitglieder, Förderer und Interessenten) erschienen im Jahr 2015 viermal, einmal wurde aus Kostengründen auf den Druck verzichtet und nur über E-Mail versandt
- Im Bereich Fundraising wurden vermehrte Bemühungen unternommen. Jeder Ausendung von „Rainman's Home intern“ lag ein eigenes Mailing bei, das den Aufruf zum Spenden unterstützte.
- Weiterer Ausbau und ständige Aktualisierung der Homepage.
- Vorträge in den Räumen von Rainman's Home vor in- und ausländischen Studentinnen und Studenten.



- Nennung in offiziellen Ratgebern
- Light it up, Austria! anlässlich des Welt-Autismus-Tages
- Broschüre: 25 Jahre Rainman's Home

### **6.3 Veranstaltungen**

- "Hof-Vernissage" in der Teschnergasse
  - Karitativer Stand am Altwiener Ostermarkt
  - Vernissage in Kirchstetten: „EinBLICKE in die ANDERSWELT“
  - 5. Autismusforum im MQ
  - Erfolgreich war wieder die Weihnachts-Spendenaktion „Legen Sie ein Päckchen unter unseren Christbaum“
  - Weihnachtsbasar in den Räumen von Rainman's Home
- Basar und Tage der offenen Tür in der Tagesstätte in der Semperstraße
- Traditioneller Mörbischausflug
  - Projektwoche Grünau (Gruppe aus Teschnergasse)

### **6.4 Instandhaltungen und Neuanschaffungen**

- neuer Fernseher (altes Gerät von einem Klienten zerschlagen!)
- neue Flügeltür im Gruppenraum 1. Stock, Semperstraße (wurdr von einem Klienten eingetreten)
- Anbringung von versperrbaren Türen vor dem Fernseher
- 1 Squeaseweste und 2 schwere Decken können nach Spendenaufwurf angeschafft werden
- Abschleifen und Versiegeln des Bodens im Gruppenraum Semperstraße, Versiegeln der Stiege (Spende der Firma MMS-Parkett!)
- Kühlschrank in der kleinen Küche Semperstraße, 1. Stock
- Regal zur Lagerung von Bildern in Semperstraße
- Laufend Umrüstung auf LED-Leuchten

### **6.5 Die beherrschenden Themen des Jahres 2015**

- Situation um Arian Saraie
- Situation um einen sehr schwierigen Klienten
- Erbschaft
- Broschüre und neue Homepage
- 5. Autismusforum
- Light it up blue, Austria: österreichweite Aktion

#### **6.5.1 Teilnahme an internationalen und nationalen Veranstaltungen**

- Autism Europe Vorstandssitzung in Barcelona
- EACD Kongress in Kopenhagen

- Autismusforum in Wien

## 6.6 Planung

- 6. Autismusforum im Frühjahr 2017
- 25 Jahre Rainman's Home: 25 für Rainman (es sollen 25 besondere Aktionen für Rainman stattfinden)
- Welt-Autismustag: Berichte an Autism Europe für 2016 geplant
- Teilnahme an Kongress von Autism Europe in Edinburgh geplant
- Lagerhaltung der vorhandenen Bilder; Computerarbeit
- Verstärkung der Tätigkeiten in Druckwerkstatt

## 7 Spendengütesiegel

Wie schon in der Vergangenheit werden wir uns auch weiterhin um die Verleihung des Spendengütesiegels bemühen, was nur nach grundlegenden Überprüfungen durch ein unabhängiges Wirtschaftstreuhänderbüro (Mag. Wimmer) geschehen kann. Laufende Kontrollen, die jährlich stattfinden, und Anpassungen und Entwicklung der inneren Strukturen werden dadurch bedingt. Wir sehen darin auch eine Möglichkeit der Qualitätssicherung. Das Spendengütesiegel wird in der Öffentlichkeit immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen des verantwortungsvollen Umgangs mit Spenden, wenn auch sind die Kosten, die zur Erlangung des Spendengütesiegels notwendig sind, relativ hoch sind.

## 8 Rainman's Home – Netzwerk

Rainman's Home agiert nicht isoliert für sich, sondern ist in verschiedene Richtungen hin vernetzt.

### **forschungsverein rainman's home:**

Durchführung des Autismusforums; Ziel ist es, eigene Forschungsaufträge übernehmen zu können.

### **Fonds Soziales Wien (FSW):**

Wichtigster Geldgeber über Tagsatzzahlungen Wien; Rainman's Home ist eine vom FSW anerkannte Einrichtung; Festlegung der Kontingentsplätze; jährliche Abrechnung, Tarifikalkulationsmodell, Verhandlungen über Höhe der Tagsätze; es können nur dann Wiener KlientInnen aufgenommen werden, wenn Rainman's Home über einen freien bewilligten Kontingentsplatz verfügt und die BewerberIn eine „Zuweisung“

besitzt. Daher ist es im Interesse der Betroffenen, rechtzeitig beim FSW den Bedarf eines Betreuungsplatzes anzumelden.

### **Dachverband Wiener Sozialeinrichtungen**

Rainman's Home ist Mitglied dieses Dachverbandes. Der Dachverband übernimmt vielfältige Aufgaben der Kommunikation zwischen den Trägervereinen untereinander und besonders dem FSW gegenüber wahr.

### **Sozialwirtschaft Österreich (früher BAGS)**

Berufsvereinigung von Arbeitgebern für Gesundheits- & Sozialberufe  
Verhandlung des Kollektivvertrages für Arbeitnehmerinnen, die bei Mitgliedern der Berufsvereinigung von Arbeitgebern für Gesundheits- und Sozialberufe beschäftigt sind.

### **IVS-Wien – Interessensvertretung sozialer Dienstleistungsunternehmen für Menschen mit Behinderung**

Gegründet 2010; Interessensvertretung mehrerer Trägervereine, die auch Mitglied im Dachverband sind

### **Autism Europe**

Rainman's Home ist das einzige österreichische Vollmitglied. Sitz im Vorstand.

## **9 Rechenschaftsbericht 2015**

Seit 2012 wird Die Buchhaltung vom Büro Weiler & Weiler ausgeführt. Erst als Gewinn- und Verlustrechnung, vor zwei Jahren wurde auf Bilanz umgestellt.

Die angeführten Daten sind diesen Daten entnommen. Der Abgang resultiert vor allem aus folgenden Gründen:

Hoher Personaleinsatz, bei gleichzeitig großer Zahl an unerwarteten Fehltagen von KlientInnen

Unerwartete Abmeldung von KlientInnen

Abschreibungen

**Finanzbericht - Mindestgliederung lt. Pkt. 33.1. Kooperationsvertrag:**

**Mittelherkunft 2015**

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	42.785,61
II. Mitgliedsbeiträge	4.931,28
III. betriebliche Einnahmen	
a) sonstige betriebliche Einnahmen	11.460,50
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	696.828,62
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	1.733,98
b) sonstige andere Einnahmen	109.289,28
VI. Auflösung Bewertungsreserven	12.039,42
<hr/> SUMME	<hr/> 879.068,69

**Mittelverwendung 2015**

<b>I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke</b>	774.476,55
<b>II. Spendenwerbung</b>	13.345,64
<b>III Verwaltungsaufwand allgemein</b>	111.443,61
<hr/> SUMME	<hr/> 899.265,80
<hr/> ERGEBNIS	<hr/> -20.197,11
<b>Ergebnis laut Gewinn &amp; Verlustrechnung</b>	-20.197,11